

Ressort: Politik

Länder lehnen Schäubles Patentbox ab

Berlin, 23.10.2014, 17:26 Uhr

GDN - Die von Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) in Aussicht gestellte Steuerermäßigung für Gewinne aus patentgeschützten Innovationen wird wohl nicht eingeführt werden: Die Bundesländer, die der Steueränderung im Bundesrat zustimmen müssten, lehnen das Steuersparmodell – in Fachkreisen Patentbox genannt – parteiübergreifend ab. "Deutschland braucht mehr Investitionen in die Zukunft, das ist unstrittig", sagte Baden-Württembergs Finanzminister Nils Schmid dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe).

"Patentboxen sind dafür aber nicht das richtige Mittel, weil sie einen schädlichen Steuerwettbewerb befördern und einseitig Großkonzerne privilegieren." Vergangene Woche hatte sich bereits Hessens Finanzminister und Schäubles Parteifreund Thomas Schäfer gegen die Patentbox positioniert. Auch Bayerns Finanzminister Markus Söder (CSU) ließ auf Anfrage ausrichten, dass er ebenfalls nichts von Patentboxen halte. "Patent- und Lizenzboxen sind steuerliche Anreizmechanismen mit marktverzerrender Wirkung, die es leider auch in EU-Mitgliedstaaten gibt. Ich halte nichts davon, dass Deutschland an einem Wettbewerb der aggressiven Steuervermeidung teilnimmt", begründete Carsten Kühl (SPD), Finanzminister in Rheinland-Pfalz, gegenüber dem "Handelsblatt" die Ablehnung. "Diesem ruinösen Steuerwettbewerb muss vielmehr entschieden entgegengetreten werden", sagte er. NRW-Finanzminister Norbert Walter-Borjans (SPD) sieht das genauso: "Ich will international nicht gleich viele, sondern gleich wenige Steuerschlupflöcher erreichen." Mehrere EU-Staaten, darunter Großbritannien und die Niederlande, bieten Konzernen steuerbegünstigte Patentboxen an, die oftmals von den Unternehmen aber dazu genutzt werden, Gewinne aus Ländern mit höheren Steuern in Niedrigsteuerländer zu verlagern.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43297/laender-lehnen-schaeubles-patentbox-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619